

Feuer in Röttenberg ausgebrochen

NRWZ-Redaktion

27. Juli 2023



Es brannte in einem Einfamilienhaus in Röttenberg. Feuerwehren aus der näheren Umgebung sind angerückt.

(Aichhalden-Röttenberg). In einem Haus in der Gemeinde Röttenberg ist am Donnerstagnachmittag ein Feuer ausgebrochen. Feuerwehren aus der näheren Umgebung sind in die Gemeinde ausgerückt. Nach einer ersten Lagemeldung handelte es sich um einen Kellerbrand Brand in einer Garage. Das Haus gilt als geräumt. Verletzt wurde niemand.

Weitere Informationen liegen nicht vor. Ein Feuerwehrsprecher erklärte, dass in den ersten rund 30 Minuten nach Alarmierung keine Lagemeldung von der Einsatzstelle, durch die dortige Führungsgruppe, erfolgt sei. Seine Informationen habe er vom früheren Schramberger Stadtbrandmeister Werner Storz, der als stellvertretender Kreisbrandmeister vor Ort ist.

Laut einem Sprecher des Polizeipräsidiums Konstanz sei das Feuer in einer Garage ausgebrochen – und, glücklicherweise, mittlerweile gelöscht. Es rauche noch ein wenig nach, die Gefahr sei aber gebannt.

Informationen über die Brandursache hatte der Konstanzer Beamte noch nicht.

Das DRK war mit zwölf Einsatzkräften der Bereitschaft vor Ort, zudem der Organisatorische Leiter Rettungsdienst und ein Rettungswagen, der mittlerweile wieder abgerückt ist. Insgesamt, inklusive Feuerwehr, 70 Einsatzkräfte. Darunter die Führungsgruppe, die die Gemeinde gemeinsam mit Lauterbach und Hardt unterhält, ein Löschfahrzeug und eine Drehleiter aus Alpirsbach, die Wehren aus Aichhalden und Rötenberg und die in Sulgen stationierte zentrale Feuerwehrwerkstatt des Landkreises mit frischen Atemschutzflaschen und Schläuchen.

Nach Informationen von der Einsatzstelle war ein massiver Löschangriff nötig auf die im Vollbrand stehende Garage. Die Ursache des Feuers: unklar.



